

Datenschutzinformation für Bewerber

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unseren Einrichtungen bewerben oder beworben haben. Die folgende Datenschutzinformation unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns im St. Johannisstift Paderborn, der verantwortlichen Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten, seinen Geschäftsbereichen und den jeweiligen Referaten.

Zu Ihren personenbezogenen Daten gehören gem. § 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen.

Persönliche Informationen und personenbezogene Daten

Wir erheben und verarbeiten folgende personenbezogene Daten (sowohl in Papierformat als auch in digitaler Form), die von Ihnen durch Ihre Bewerbung zur Verfügung gestellt worden sind (kollektiv, „*Bewerberdaten*“):

- **Kontakt**daten (z.B. Namen, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse)
- **Bewerbungsunterlagen** (z.B. Lebenslauf, Zeugnisse und Referenzen)
- **Foto** (falls freiwillig hinzugefügt)

Datenverarbeitungszwecke (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)

Bewerberdaten werden für die Personalbeschaffung und für Einstellungszwecke erhoben und verarbeitet, um die Fähigkeiten und Eignung der Bewerber, die sich für eine Stelle beworben haben, zu ermitteln (kollektiv, „*Verarbeitungszwecke*“).

Wer erhält Ihre Daten?

Wir werden die personenbezogenen Daten innerhalb der Personalabteilung verarbeiten und den jeweiligen Abteilungen, die unmittelbar im Einstellungsprozess eingebunden sind, zur Verfügung stellen. Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen und behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind.
- Von uns eingesetzte Dienstleister für unterstützende Tätigkeiten (z.B. externe Rechenzentren) und weitere Verantwortliche, insbesondere in den Bereichen: IT, Buchhaltung, Controlling.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

- Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens kommt es zu einer Anstellung: übermittelte Daten werden zum Zwecke der Einstellung (z.B. Dienstvertrag, Eintrittsunterlagen etc.) gespeichert.
- Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens kommt es nicht zur Anstellung: Bewerbungsunterlagen werden mit Bekanntgabe der Absage nach 3 Monaten gelöscht, sofern es keine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) gibt.

Sollten wir Sie in unserem Bewerberpool hinzufügen wollen, würden wir explizit nach Ihrem Einverständnis fragen. Sollte dies der Fall sein, würden wir Ihre Bewerbungsunterlagen für eine Neubeurteilung und später freiwerdende Stellen für maximal 6 Monate aufbewahren. Nach Ablauf dieses Zeitfensters werden Ihre Daten vernichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Wir setzen gemäß Artikel 22 DSGVO keine automatisierten Entscheidungsfindungen in Zusammenhang mit den Bewerbungen ein.

Ihre Datenschutzrechte

Sollte Sie Ihr Einverständnis gegeben haben, haben Sie die Möglichkeit, dieses jederzeit mit Wirkung auf die Zukunft zu widerrufen. Diese Widerrufung wird die vorherige Bearbeitung von Daten nicht beeinflussen.

Gemäß der geltenden Datenschutzgesetze haben Sie das Recht:

- a) Einsicht in Ihre personenbezogenen Daten zu nehmen (§19 DSGVO)
- b) die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten anzusetzen (§20 DSGVO)
- c) die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu beantragen (§21 DSGVO)
- d) Einschränkungen bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu setzen (§22 DSGVO)
- e) die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten anzufordern (§24 DSGVO)
- f) der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen (§25 DSGVO)

Widerspruchsrecht gemäß § 25 DSGVO

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von §6 Absatz 1 erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Da wir Ihre personenbezogenen Daten primär für die Zwecke des Vertragsverhältnisses mit Ihnen verarbeiten und nutzen, haben wir grundsätzlich ein berechtigtes Interesse, Ihre Daten zu verarbeiten was hingegen Ihren Einschränkungsantrag aufheben wird.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle und Kontaktdaten

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechtes

St. Johannisstift Paderborn
Ev. Stiftung des bürgerlichen Rechts
Personalabteilung
Reumontstraße 28
33102 Paderborn

Kontakt Datenschutzbeauftragte
datenschutz@johannisstift.de